

GOLDANKAUF BÖRSE
An- & Verkauf

Machen Sie beim Testsieger Ihr Gold zu Geld

Altgold • Zahngold • Goldmünzen • Goldbarren • Silbermünzen • Silberbarren • Platin • Brillant- und Diamantschmuck (auch einzelne Steine) • Luxusuhren • Krügerland/Feingold • u.v.m.

Garantiert bis zu **10% mehr als das höchste Angebot** eines Mitbewerbers. Wir zahlen für Feingold bis zu **56,90 €/g.**

Mo.–Fr. 10.00–18.00 Uhr • Sa. 10.00–15.00 Uhr
Wilhelmsstr. 25 a • 34117 Kassel • www.goldankauf-boerse.de

05 61 / 937 11 200

EDER DIEMEL TIPP

STEINBOCK WEINREICH

Sonnenweg 1
34513 Waldeck-Höringhausen
Telefon: 0 56 34/15 55
www.steinbock-weinreich.de

Haustüren, Fenster & mehr...

Aluminium-Haustüranlagen

- ✓ Maßanfertigung
- ✓ 7 Trendfarben
- ✓ einbruchhemmend
- ✓ Sicherheitsglas
- ✓ hoch-wärmedämmt
- ✓ fachgerechte Montage

Mit einem Klick zur Haustüre-konfigurator →

Sprechen Sie uns an!
0,0% FINANZIERUNG

Schwimmbad
Kostendruck: Stadt friert Neubauplan ein.



Medikamente
Lieferengpässe halten weiter an.



Radwege
Neue Schutzstreifen an der Briloner Landstraße.



19. Jhg. ■ Nr. 42

15. Oktober 2022

E-Scooter sind keine Spielzeuge

Sorgloser Umgang steht in der Kritik – Verkehrsregeln besser beachten

Waldeck-Frankenberg – E-Scooter – Roller mit Elektromotor – gehören nicht nur zum Straßenbild in Großstädten. Immer mehr Flitzer halten nun Einzug in ländlicheren Gebieten. Welche Regeln die Fahrerinnen und Fahrer einhalten müssen und dass die Roller nicht ganz ungefährlich sind, darüber informieren die Polizei und der ADAC.

„Untersuchungen zeigen, dass das Unfallrisiko bei E-Scootern doppelt so hoch ist wie bei Fahrradfahrern“, sagt Oliver Reidegeld, Pressesprecher des ADAC Hessen-Thüringen. „Grundsätzlich beobachten wir einen zu sorglosen Umgang und ein häufiges Nichtbeachten der gesetzlichen Regelungen wie Fahren auf dem Bürgersteig und Alkoholverstöße, so Reidegeld. „Der E-Scooter ist kein Spielzeug, sondern ein Kraftfahrzeug mit allen bauartbedingten Risiken und Nebenwirkungen.“ Hessenweit waren im vergangenen Jahr 446 Personen, die mit Elektrokraftfahrzeugen unterwegs waren, in Unfälle mit Personenschaden verwickelt, schreibt das Statistische Landesamt Hessen. Zu diesen Kleinstfahrzeugen gehören auch E-Scooter. 81 Fahrerinnen und Fahrer waren dabei alkoholisiert.

In Waldeck-Frankenberg waren Unfälle mit E-Scootern bisher selten. Erst 2020 wurde ein Unfall registriert, in diesem Jahr bislang zwei. Alleinunfälle mit E-Scootern würden „oftmals nicht polizeilich bekannt werden, ana-



FOTO: EDITH GEUPERT

Immer mehr E-Scooter halten auch Einzug in ländlicheren Gebieten.

log zu Alleinunfällen von Fahrradfahrern“, so Richter.

In den Notaufnahmen der Krankenhäuser im Landkreis gibt es selten verletzte E-Scooter-Fahrer. „Grundsätzlich war die Häufigkeit der Verletzungen mit diesem beziehungsweise durch dieses Gefährt höher, als die E-Scooter auf dem Markt kamen. Genauso verhält es sich auch mit den E-Bikes“, sagt Julia Weiss vom Kreis Krankenhaus Frankenberg. In der Notaufnahme würden wenige dieser Fälle behandelt, ebenso ist es in den Krankenhäusern in Arolsen und Korbach.

Verleihfirmen, wie in vielen größeren Städten, gebe es im Landkreis nicht, sagt Polizeisprecher Dirk Richter. Dennoch würden sich die E-Scooter hier wachsender Beliebtheit erfreuen. „Für ein sicheres Miteinander im Straßenverkehr sind bei der Nutzung solcher Roller gegenseitige Rücksichtnahme und bestimmte Verkehrsregeln besonders wichtig“, sagt er.

Die Regeln in der Übersicht: E-Scooter dürfen ab 14 Jahren gefahren werden, ein Führerschein ist nicht nötig. Wenn vorhanden, muss mit E-Scootern auf Radverkehrs-

wegen gefahren werden. Ist das nicht möglich, darf mit ihnen auch auf die Fahrbahn, auch auf Bundesstraßen, ausgewichen werden. Gehwege sind für E-Scooter tabu. Dort darf weder gefahren werden, noch dürfen sie dort abgestellt werden. Wer mit einem E-Scooter den Gehweg befährt, begeht eine Verkehrsordnungswidrigkeit, sagt Dirk Richter.

E-Scooter, die im öffentlichen Straßenverkehr fahren, müssen dafür zugelassen sein. Sie benötigen eine Allgemeine Betriebserlaubnis (ABE), dafür sind bestimmte

technische Merkmale Voraussetzung.

E-Scooter sind versicherungspflichtig, erforderlich ist eine Haftpflichtversicherung in Form einer aufklebbaren Plakette. Das Nutzen ohne Versicherung kann eine Straftat darstellen.

Die Elektroroller sind Kraftfahrzeuge, deshalb gelten dieselben Alkoholgrenzwerte wie beim Autofahren. Auch hier gilt eine Null-Promillegrenze für alle unter 21 oder Fahranfänger.

Auch das Fahren unter Drogeneinfluss oder anderen berauschenden Mitteln ist ein

Verstoß. Maximal 20 km/h schnell dürfen E-Scooter fahren. Das Nutzen von Smartphones während der Fahrt ist verboten.

Wenn es bei der Polizei im Landkreis auch bisher keine gezielten Kontrollen von E-Scootern gab: Im „Rahmen der Streifenfunktätigkeit und von allgemeinen Kontrollen“ würden die Fahrzeuge sehr wohl kontrolliert, sagt Richter. „Dabei geht es im Wesentlichen um die technischen Merkmale, die Haftpflichtversicherung und die Fahrtüchtigkeit der Nutzer.“

Die Polizeidirektion warnt vor dem Kauf von E-Scootern für Kinder, die oftmals in Discountern für unter 100 Euro angeboten würden. In der Regel würden diese Fahrzeuge nicht die Voraussetzungen für eine Teilnahme am Straßenverkehr erfüllen.

Eine notwendige Betriebserlaubnis gebe es nur für Roller, die unter anderem Beleuchtung, eine Klingel und zwei unabhängige Bremssysteme vorweisen können, sagt Polizeihauptkommissar Ingo Pohle, Leiter des Regionalen Verkehrsdienstes Waldeck-Frankenberg. Auch eine Haftpflichtversicherung müsse mittels Plakette nachgewiesen werden.

Wer die Voraussetzungen nicht erfüllt, macht sich mit Kinderrollern im Straßenverkehr strafbar. Lediglich im privaten Raum dürften sie genutzt werden. Vor dem Kauf solcher Roller solle man sich gut informieren, rät die Polizei. jj

BARBARA LEBEK

Steppjacke 129.99€

Stepper, Thermore 149.99€

Funktionsjacke zum Wenden 179.99€

Steppjacke, Daunenfrei 149.99€

KLEINES DANKESCHÖN FÜR IHREN EINKAUF!
Beim Kauf einer Lebek Jacke aus unserem Prospekt erhalten Sie diesen praktischen Begleiter gratis! (Solange der Vorrat reicht.)

Alle Jacken aus unserem **Lebek Jacken Journal** auch im Onlineshop – shop.manhenke.de

Manhenke
KORBACH · BAD WILDUNGEN
www.manhenke.de · Made ... und noch viel mehr!

Follow us on
Facebook
Instagram



Die aktuellen Pläne für den Neubau sind eingefroren.

FOTO: WIEBOLD LANDSCHAFTSARCHITEKTUR GMBH/PR

Volles Programm

Musikschulunterricht läuft trotz Umbau

Bad Wildungen – Die Musikschule hat ein umfangreiches Programm für das neue Schuljahr. Trotz des Umbaus des Musikschulgebäudes in der Poststraße „findet der Unterricht in vollem Umfang statt“, betont Musikschulleiterin Heidi Lorenz. Der Unterricht verteilt sich auf verschiedene Standorte, das Musikschulbüro ist im ehemaligen Pfarrhaus in der Altwildunger Schäfergasse zu finden. Auf altersgerechte Weise mit Gesang, Tanz und Musizieren mit einfachen Instrumenten sollen Kinder im Musikgarten (ab 18 Monate) und in der musikalischen Früherziehung (etwa vier bis sechs Jahre) ihr Ohr für die Musik öffnen. Musikgarten ist mittwochs von 15.30 bis 16.15 Uhr, musikalische Früherziehung von 16.15 bis 17 Uhr. Beides findet in der Schäfergasse 1 statt. Probestunden sind nach vorheriger Anmeldung möglich. Weitere Kurse laufen in den Kindergärten Haina, Löhlbach, Bergfrei-

heit, Mandern und Friedenskirche. Instrumentalunterricht gibt es für Anfänger und Fortgeschrittene, vom Kind bis zum Erwachsenen. Dieser wird für Klavier, Keyboard, Akkordeon, Gitarre, E-Gitarre, E-Bass, Ukulele, Geige, Bratsche, Cello, Blockflöte, Querflöte, Oboe, Klarinette, Saxophon, Trompete, Posauke und Schlagzeug angeboten. Neben Einzelunterricht ist Partner- oder Gruppenunterricht möglich. Für Erwachsene, die flexible Unterrichtstermine benötigen und nicht regelmäßig teilnehmen können, bietet die Schule eine Fünfer- oder Zehnerkarte an. Außerdem gibt es Schnupper-Gutscheine.

Neu entstanden sind Ukulele-Gruppen im Jugendhaus Bad Wildungen und der Grundschule Breiter Hagen. Infos zum Programm und Anmeldung unter 05621/71221; an info@musikschule-bad-wildungen.de oder auf www.musikschule-bad-wildungen.de. red

Stadt friert Neubauplan ein

Kostendruck ruft Sanierung oder reduziertes Bad auf den Plan

Bad Wildungen – Das zehnjährige Ringen um ein neues Schwimmbad für die Kurstadt geht in die nächste Runde. Wegen der enormen Kosten für den Neubau sowie der berechneten jährlichen Zuschüsse haben die Stadtverordneten mit breiter Mehrheit das Projekt auf Eis gelegt. Ihr Beschluss bezieht sich ohne Wenn und Aber auf das jetzige Stadium. Es werden keine weiteren Leistungen beauftragt, entschied die große Mehrheit auf Antrag der CDU. Zweiter Bestandteil des abgesegneten Antrages: Der Magistrat erhält den Auftrag, den Schwimmbetrieb in Bad Wildungen weiterhin sicherzustellen. Er soll geeignete, finanzierbare Vorschläge unterbreiten, „und zwar auch für einen dauerhaften Schwimmbetrieb“.

Dritter Punkt des abgesegneten Antrages: Der Magistrat soll ebenfalls prüfen, ob eine Sanierung und Modernisierung des Heloponte im Bestand machbar ist und wie viel das kostet. Darauf dringen die Freien Wähler. Viertes Punkt: Vor dem Hintergrund der aktuellen Entwicklungen soll noch einmal die eigentlich verworfene Variante eines Helo-Neubaus bei deutlich reduziertem Angebot durchgerechnet werden. Was kostet sie im Bau und im Betrieb im Vergleich? Dies wollen die Grünen. Um die Auftragspunkte zwei, drei und vier abzuwickeln, erhalten der Magistrat und die Stadtverwaltung Zeit bis zum 31. März 2023. Bürgermeister Ralf Gutheil setzte den Grundtenor für den Magistrat so: „Mit ruhigem Gewissen kann ich dieser Planung nicht mehr zustimmen.“ Bis zu 50 Millio-

nen Euro könnte der Bau kosten, der nötige Jahreszuschuss im ungünstigsten Fall rund 3,7 Millionen Euro betragen. Bad Wildungen dürfe sich nicht auf Jahrzehnte jeden Handlungsspielraum nehmen. Die Arbeit aus zehn Jahren vom Tisch zu wischen, sei aber auch keine Lösung, weil die Förderung verloren gehe: „Wir sollten alternative Szenarien diskutieren, die wir uns leisten können.“ Eine Sanierung gehört aus Gutheils Sicht und der Perspektive der im Publikum anwesenden Heloponte-Beschäftigten nicht zu den echten Alternativen. „Teils schaut die Bewehrung aus dem Beton heraus. Da müssen sie bis auf die Grundmauern abreißen.“ Abgängige Heizkessel müssten als Sonderanfertigung hergestellt werden, weil keine Ersatzteil-

er mehr existierten. Die Liste ließe sich sehr lang fortsetzen, bestätigten Helo-Mitarbeiter. Daniela Kersting vom Planungsbüro Constrata unterstrich: „Das alte Heloponte hat pro Jahr 1,1 Millionen Kilowattstunden mehr an Wärmebedarf als der Neubau.“ Unterschwellig drohe beständig die zeitweise oder endgültige Schließung aufgrund irreparabel kaputtter Technik und Substanz. Jens-Wilhelm Brand von Constrata unterbreitete den Vorschlag, für 2,5 Millionen Euro die Planung bis ins nächste Jahr weiterzuführen. „Im nächsten Jahr schreiben Sie dann auf einen Schlag 70 Prozent der Gewerke aus. Dann wissen Sie, was der Neubau kostet und es droht bei den restlichen 30 Prozent kein Desaster mehr.“ Der Wind am Bau drehe gerade, ist Brand überzeugt. Er sieht erste Anzeichen für eine Trendumkehr aufgrund zurückgehender Auftragszahlen und ersten Preissenkungen bei Unternehmen der Branche. Wenn die Ausschreibungsergebnisse trotzdem zu hoch seien, könne die Stadt das Projekt immer noch stoppen, fügte er hinzu. „2,5 Millionen Euro Planungskosten sind dafür ein bisschen viel“, meinte nicht nur Stadtverordnetenvorsteher Dr. Edgar Schmal. Der Magistrat hätte dieses Geld noch in die Hand genommen. Die große Mehrheit der Stadtverordneten ließ sich darauf nicht ein.

„Vergessene Legenden“

Kulturkreis lädt zur Lesung im Kreativtreff

Sachsenberg - Der Kulturkreis Sachsenberg lädt am Sonntag, 23. Oktober, um 15 Uhr zu einer Autorenlesung bei Kaffee und Kuchen in den Kreativtreff am Marktplatz in der Schulstraße 7 ein. Cornelius Klein, der unter dem Pseudonym Candrac von Hainrich Fantasyromane schreibt, liest aus seiner Reihe „Vergessene Legenden“. Bisher sind zwei Teile er-

schienen, die in die Zeit passen: In einer kriegsbedrohten Welt, die durch Terrorangriffe und umstrittene Entscheidungen der Regierungsfürsten eines mächtigen Landes im Chaos zu versinken droht, suchen vier Freunde, durch persönliche Sorgen und Konflikte verunsichert, Hilfe bei einem uralten Orakel, um den Weg zu einem erfüllten Leben zu finden. ce

BAC-Kino zeigt Kästner

„Der Gang vor die Hunde“ verfilmt

Bad Arolsen - Das BAC-Theater zeigt im Rahmen seiner Kinoreihe am Mittwoch, 9. November, die Romanverfilmung „Der Gang vor die Hunde“. Beginn ist um 19.30 Uhr. Der Eintritt kostet 5 Euro. Karten gibt es nur an der Abendkasse. Der Film spielt in Berlin 1931. Hier lebt Jakob Fabian, der tagsüber als Propagandist in einer Zigarettenfabrik agiert und nachts durch Kneipen, Bordelle und Kunstateliers zieht. An seiner Seite ist

sein wohlhabender Studienfreund Labude mit dem er sich einen intellektuellen Schlagabtausch nach dem nächsten liefert. Der nach dem Roman von Erich Kästner entwickelte Film mischt Melancholie und Hedonismus zu einem bittersüßen Porträt einer vergangenen Epoche, die im Guten wie im Schlechten der Gegenwart auffällig gleicht. In den Hauptrollen sind Tom Schilling und Albrecht Schuch zu sehen. red

Energiespartipps

Warm durch die kalte Jahreszeit

Damen-Thermo-Hose

lange Winterhose mit Wärmeeffekt, sitzt perfekt durch Elasthan optimal für Sport, Arbeit, Freizeit
orig. ~~19,95~~ jetzt **5.99**

Schlaf- oder Sofadecke

aus Microfleece, 150 x 200 cm viele aktuelle Uni-Farben
orig. ~~24,95~~ jetzt **12.99**

Biberspannbettuch von Dormisette

aktuelle Farben Doppelgröße 180 x 200 cm (1b)
orig. ~~29,95~~ jetzt **12.99**

Feinbiber Bettwäsche

Bierbaum, 135 x 200/80 x 80 cm aktuelle Designs, aus lfd. Kollektion (1b)
orig. ~~44,95~~ jetzt **15.95**

Heim- und Schlafdecke von Biederlack

Baumwollmischung viele schöne Modelle, 150 x 200 cm
orig. ~~49,95~~ jetzt **19.99**

Damen Frotteepyjama

Kuschelweich und warm akt. Modelle von Normann Gr. 38 - 50
orig. ~~39,95~~ jetzt **25.00**

Varnhagenstr. 4
34454 Bad Arolsen
Tel. 05691/6238504

Wäsche Point

Flechtdorferstr. 4
34497 Korbach
Tel. 05631/506310

Rockfete in Westheim
Anzeige
Jetzt ist es endlich wieder so weit. Am 29.10.2022 steigt in der Schützenhalle Westheim die legendäre Rockfete. Alle Liebhaber guter Partys und erstklassiger Rockmusik feiern wieder eine ganze Nacht lang. Für gute Laune, tolle Musik, vorzügliche Mischungen an der Longdrink-Bar und andere Getränke ist bestens gesorgt. Alle Getränke werden in der Zeit von 20 bis 22 Uhr zum halben Preis ausgeschenkt.
29.10.2022
Westheim
In der Schützenhalle

Immobilienankauf
Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen? Wir ermitteln den aktuellen Marktwert und vermitteln auf Wunsch zum Höchstgebot!
BKM ImmobilienService Alfred Jäger
☎ 05632-968149

Ankauf
LEGO von Bastler zu kaufen gesucht, gerne auch größere Mengen, keine Händlerangebote. Bitte mit ca. Menge in KG anbieten. ☎ 016076928783

Vermietung
BW-Reinhardshausen, 2 ZKB, EBK, voll möbliert, zum 1.11. frei, KM 450 EUR + NK + KT, PKW Stellplatz vorhanden ☎ (05621) 9099083 ab 13 Uhr

Anzeigen in Ihrer Tageszeitung sind eine wirkungsvolle Werbemöglichkeit.

EDER DIEMEL TIP
IMPRESSUM
Herausgeber: Wilhelm Bing Druckerei und Verlag GmbH Lengfelder Straße 6, 34497 Korbach Tel.: 05631/560-00 (zugleich auch ladungsfähige Anschrift für alle im Impressum genannten Verantwortlichen)
Geschäftsführung: Markus Pfromm
Redaktion: Markus Pfromm (V.i.S.d.P.)
Anzeigenleitung: Markus Dittmann
Anzeigenverkauf: Tel.: 05631/560-121 E-Mail: edt@wiz-online.de
Druck: Zeitungsdruck Dierichs GmbH & Co. KG, Wilhelmine-Reichard-Straße 1, 34123 Kassel
Zustellung: TOP DIREKT Marktservice GmbH, Frankfurter Str. 168, 34121 Kassel Tel.: 0561/920940 E-Mail: info@top-direkt.de
Anzeigenpreisliste: Nr. 1b vom 1.5.2022
Falls Sie diese Zeitung nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeaufkleber mit dem Zusatzhinweis „Bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen.
Ideal wäre auch ein zusätzlicher Hinweis per Mail, mit Angabe Ihrer Anschrift, an info@top-direkt.de damit wir unsere Zusteller davon in Kenntnis setzen können.
Weitere Informationen finden Sie auch auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de

Lieferengpässe halten an

Apotheker beklagen Mangel an wichtigen Medikamenten

Waldeck-Frankenberg – Die Liefereschwierigkeiten bei Arzneimitteln dauern an, beklagen die Apotheker in Waldeck-Frankenberg. Der Mangel an Medikamenten habe sich in den vergangenen Wochen zugespitzt, berichtet Lukas Frigger, Inhaber der Akazien-Apotheke in Bad Arolsen. „Schmerzmedikamente wie Ibuprofen waren lange nicht lieferbar“, sagt Lukas Frigger. Das Problem bestehe deutschlandweit. „Alle warten darauf und bestellen gleichzeitig.“ Auch seien Antibiotika, blutdrucksenkende Mittel und Krebsmedikamente teilweise schwer oder gar nicht zu bekommen.

Die Waldeck-Frankenger Apotheker bieten meistens Alternativen an, wenn ein gewünschtes Medikament nicht erhältlich ist. Manchmal sind es Präparate anderer Hersteller mit der gleichen Wirkung, andere Packungsgrößen oder andere Dosierungen. Die Apotheker bestellen die Ware über den Großhandel oder direkt beim Hersteller, in Einzelfällen fertigen sie Medikamente auch selbst. Patienten sollten nicht in Panik geraten, meint der Apotheker Lukas Frigger. „Man kriegt in Absprache mit dem Arzt irgendwie eine Therapieumstellung hin, wenn das gewünschte Präparat nicht lieferbar ist“, sagt er. Menschen, die regelmäßig Medikamente einnehmen, rät er, dass diese ihre Arznei zumindest für eine Woche zuhause vorrätig haben sollten.



Die große Nachfrage nach Medikamenten in der Coronapandemie ist einer von mehreren Gründen für eine Knappheit an Arzneimitteln. FOTO: DPA/NORBERT FÖRSTERLING

Nach der letzten großen Gesundheitsreform im Jahr 2007 mit neuen Arzneimittel-Rabattverträgen habe sich auf dem Markt viel verändert. Aufgrund des Preisdrucks sei die Produktion immer mehr ins Ausland verlagert worden. „Wir sind abhängig von Herstellern in Indien und China“, sagt Frigger. „Das finde ich gefährlich.“ Es sei wünschenswert, dass wieder mehr Arzneimittel in Europa produziert würden. „Sonst wird sich die Lage weiter verschärfen.“ Er sei aber pessimistisch, was das betrifft, denn die Herstellung sei hierzulande seiner Einschätzung nach zu teuer.

Nach Angaben des Verbands Forschender Arzneimittelhersteller liegen 68 Prozent der Produktionsstätten in Asien, in denen Wirkstoffe für Europa hergestellt werden, berichtet die Apotheken-Umschau. Die Pharmaindustrie sollte „dringend zumindest im europäischen Raum produzieren“, fordert auch Dr. Johannes Benner, Apotheker der Eder-Apotheke in Frankenberg. Allerdings würden die Medikamente dann teurer werden.

Doch da es jüngst auch Lieferprobleme bei lebenswichtigen Medikamenten wie Mitteln gegen Krebs und Bluthochdruck gegeben habe, dränge die Zeit zum Handeln. „Patienten müssen sich darauf einstellen, dass nicht immer alles in allen Mengen verfügbar sein wird“, sagt Lukas Frigger, der nicht glaubt, dass so schnell hierzulande wieder mehr produziert wird.

Kreis fördert Radwege

Genehmigte Projekte in Städten und Gemeinden

Waldeck-Frankenberg – Der Landkreis unterstützt die hiesigen Städte und Gemeinden, Radwege zu bauen, zu unterhalten und zu beschildern. Nachdem der Haushaltsplan vom RP Kassel genehmigt ist, sind Projekte mit einem Zuschussvolumen von 470.000 Euro bewilligt. Insgesamt stehen 1,2 Millionen Euro dafür bereit im Haushalt des Landkreises.

Der Kreis hatte vor einem Jahr eine Richtlinie zur Förderung des Alltagsradverkehrs erlassen. „Wir wollen aber nicht nur Konzepte machen, sondern auch Geld geben, um die Kommunen zu unterstützen“, sagt Erster Kreisbeigeordneter Karl-Friedrich Frese.

Diese Projekte werden aktuell vom Kreis unterstützt: **Frankenberg:** Im Bereich des Wildparks soll eine Brücke für Radfahrer entstehen, die laut Landkreis mit drei Millionen Euro veranschlagt



Lückenschluss Bromskirchen-Somplar: Der Erste Kreisbeigeordnete Karl-Friedrich Frese (rechts) überreichte Bürgermeister Ottmar Vöpel die Förderung. FOTO: JÖRG PAULUS

ist. Dafür erhält die Stadt eine Zuwendung des Landes. Für den ungedeckten Anteil erhält sie vom Kreis 310.000 Euro – die maximale Summe pro Jahr und Kommune. Außerdem wird in Frankenberg eine Fahrradstraße Am Hain bezuschusst sowie ein Lückenschluss zwischen Hausbern und Dörnholzhausen. „Die Stadt Frankenberg hat in letzter Zeit sehr viele fahrradfreundliche Projekte auf den Weg gebracht“, bemerkt die Kreisverwaltung lobend.

Haina: Für 120.000 Euro wollen Haina, Frankena und

Gemünden gemeinsame Radwege ausschildern. Der Landkreis hilft mit 24.000 Euro.

Korbach: Auf dem Radweg KB2 wird zwischen Korbach und Berndorf auf 750 Metern die Asphaltdecke eines Wirtschaftsweges erneuert.

Bromskirchen: Zwischen Bromskirchen und Somplar wurde ein Wirtschaftsweg auf 280 Metern Länge asphaltiert, um eine lückenlose Verbindung für Radfahrer zwischen den beiden Orten herzustellen. Zuschuss des Kreises: 22.500 Euro. „Solche Verbindungen zwischen Ortsteilen sind typische Maßnahmen, die wir mit unserer Richtlinie fördern wollen“, sagt Karl-Friedrich Frese.

Volkmarren: Zum einen wird ein Lückenschluss zwischen Volkmarren und Kulte mit einer wassergebundenen Decke hergestellt. Zum anderen werden Radwege im Stadtgebiet einheitlich beschildert. jpa

Altländer Äpfel
ausgesuchte Spitzenqualität

Eistar – Roter Boskoop – Holst. Cox Orange – Braeburn	
5 kg 11,50 €	10 kg 20,00 €
Rubens + Kanzi 5 kg 12,50 € 10 kg 22,00 €	
Äpfel für Allergiker: Wellant – Topaz – Rubinette 5 kg 13,50 € 10 kg 24,00 €	
Deutsch. Hauszwetschgen gutlösend vom Stein, madenfrei	
10 kg 16,50 €	5 kg 9,00 € 3 kg 6,00 €
Arg. Clementinen - Spitzenqualität 1 Kiste 34,50 € ½ Kiste 17,50 € ¼ Kiste 9,00 €	
Weiter im Angebot: vollsaftige, zuckersüße Orangen + Birnen	

Verkauf morgen, Dienstag, 18. Oktober 2022

8.00 - 8.45 Uhr – Korbach Stadthalle

09.00 Uhr – Korbach, Paul-Zimmermann-Sportplatz	12.25 Uhr – Altwildungen, Schloßbergstraße	16.40 Uhr – Nieder-Ense, Parkplatz Container
09.10 Uhr – Srotle, Bushaltestelle	12.45 Uhr – Bad Wildungen, Bahnhof	16.55 Uhr – Dorffitter, Glascontainer
09.20 Uhr – Meininghausen, Walmeihalle	13.05 Uhr – Braunau, Kirche	17.10 Uhr – Thalitter, Bushaltestelle
09.35 Uhr – Horinghausen, Kriegerdenkmal	13.20 Uhr – Odershausen, Kriegerdenkmal	17.25 Uhr – Immighausen, Dorfgemeinschaftshaus
09.45 Uhr – Nieder-Warldem, Kirche	13.35 Uhr – Remhardshausen, Christkönig Kirche	17.40 Uhr – Fürstenberg, Stadtplatz
09.55 Uhr – Dehringhausen, Feuerwehr	13.50 Uhr – Hundsdorf, Bushaltestelle	17.50 Uhr – Rhadern, Kirche
10.10 Uhr – Freienhagen, Kindergarten	14.00 Uhr – Hüddingen, am Brunnen	18.00 Uhr – Dalwigthal, Bushaltestelle
10.30 Uhr – Sachsenhausen, Hinter der Kirche	14.10 Uhr – Frebershausen, Bushaltestelle	18.15 Uhr – Sachsenberg, Waldecker Bank
10.45 Uhr – Waldeck, Kirche	14.20 Uhr – Gellershausen, Kreuzung	18.30 Uhr – Neukirchen, Kirche
11.00 Uhr – Netze, Schützenhaus	14.30 Uhr – Kleinem, Bürgerhaus	19.40 Uhr – Münden, Bushaltestelle
11.10 Uhr – Röhne, am Dorfplatz	14.45 Uhr – Gilfritz, Friedhof	19.00 Uhr – Goddelsheim, Kirche
11.25 Uhr – Bergheim, Sportplatz	15.00 Uhr – Mehlen, Ederauenhalle	19.15 Uhr – Nordenbeck, Feuerwehr
11.40 Uhr – Anraff, Bushaltestelle	15.10 Uhr – Aittdorf, Kirche	19.25 Uhr – Goldhausen, Bushaltestelle
11.50 Uhr – Wega, Kinderspielplatz	15.25 Uhr – Henfurth, Bushaltestelle	19.45 Uhr – Eppe, Kirche
12.05 Uhr – Mandem, Milchbank	15.45 Uhr – Nieder-Werbe, Parkplatz	
	16.00 Uhr – Bazdorf, Kirche	
	16.10 Uhr – Vöhl, Sportplatz	
	16.25 Uhr – Marienhagen, Spielplatz	

Verkauf übermorgen, Mittwoch, 19. Oktober 2022

08.00 Uhr – Herzhausen, Bushaltestelle	11.10 Uhr – Viermünden, Sportplatz	Bären Bad
08.10 Uhr – Marburg Str.	11.30 Uhr – Rüdenu, Parkplatz Friedhof	Helsene, Bürgerwehr
08.20 Uhr – Kirchlotheim, Kirche	11.45 Uhr – Haine, Freie ev. Kirche	Landau, Raiffeisenbank
08.30 Uhr – Schmittlotheim, Glascontainer	12.00 Uhr – Birkenbrinhausen, DGH	15.00 Uhr – Berghofen, Kirche
08.40 Uhr – Altenlotheim, Kirchplatz	12.10 Uhr – Burgwald, St. Elisabeth Kirche	15.20 Uhr – Ermshausen, Bürgerhaus
08.50 Uhr – Frankena, Kellerwäldchen	12.30 Uhr – Bottenndorf, DGH	15.45 Uhr – Roda, Bushaltestelle an der Bach
09.15 Uhr – Ellershausen, Kapelle	12.50 Uhr – Wiesensfeld, Feuerwehr	16.00 Uhr – Rosenthal, Sport- und Reitzentrum
09.30 Uhr – Geismar, Feuerwehr	13.10 Uhr – Rennethausen, DGH	16.30 Uhr – Gemünden, Cornelia-Funkel-Schule, Parkplatz
09.45 Uhr – Frankenberg, Ederberglandhalle	13.25 Uhr – Allendorf/Eder, Bürgerhaus	16.50 Uhr – Sehlen, Kirche
10.00 Uhr – Schreufa, Ev. Gemeindehaus	13.40 Uhr – Battenberg, Parkplätze	
	14.00 Uhr – Heringhausen, Parkplatz	Königsb. Reithalle
	14.15 Uhr – Leilbach, Homburg Halle	15.10 Uhr – Helsene, Bürgerwehr
	14.30 Uhr – Bömighausen, Parkplatz	15.30 Uhr – Wetterberg, Spielplatz
	14.45 Uhr – Neerdar, Dorfgemeinschaftshaus	15.45 Uhr – Kulte, Mehrzweckhalle
	14.55 Uhr – Schweinsbühl, Feuerwehr	16.00 Uhr – Neu Berich, Kirche
	15.05 Uhr – Deisfeld, Bushaltestelle	16.10 Uhr – Lüttersheim, Kirche
	15.15 Uhr – Eimelrod, am Park	16.20 Uhr – Wiesbeck, Friedhof
	15.25 Uhr – Usseln, Kath. Kirche	16.40 Uhr – Volkmarren, Norhsenhalle
	15.35 Uhr – Willingen, Parkplatz Viadukt Strykweg	17.00 Uhr – Herbsen, Kirche
	15.45 Uhr – Willingen, Parkplatz Viadukt Strykweg	17.10 Uhr – Schmillighausen, Kirche
	15.55 Uhr – Rattlar, Bushaltestelle Friedrichsplatz	17.30 Uhr – Wethen, Lindenhalle
	16.05 Uhr – Ottlar, Feuerwehr	17.50 Uhr – Rhoden, Stadhalle
	16.15 Uhr – Mengeninghausen, Parkplatz Friedhof	18.10 Uhr – Wrezen, Grundschule
	16.30 Uhr – Stornbruch, Schulweg	
	16.40 Uhr – Bad Arolsen-Helsen, Parkplatz	

Obst-Kruse • Telefon (0172) 1939672

RENOVIERUNGSENDSPURT 2022

MITMACHEN UND GEWINNEN

Gewinnen Sie bei uns **Behaglichkeit in Ihrem Wohnraum**

Teilnahmebedingungen: Sie erteilen uns einen Auftrag für Maler- und Bodenbelagsarbeiten im Innenbereich in Höhe von mindestens 3.000,00 € inkl. MwSt.

Wir führen die Arbeiten für Sie im Zeitraum vom 01.12.2022 - 30.04.2023 aus und mit etwas Glück gewinnen Sie eine Materialwertrückvergütung (Tapeten, Bodenbeläge, etc.) bis zu einer Höhe von 2.000,00 €.

Die Verlosung findet am 03.05.2023 in unseren Geschäftsräumen statt.

GEMEINSAM SIND WIR STARK

Malermeisterbetrieb Saure - Am Kleegarten 26 - 34497 Korbach-Goldhausen - Tel. (05631) 9132-10 - mail@malermeister-saure.de
Davideit & Ulrich - Am Kleegarten 30 - 34497 Korbach-Goldhausen - Tel. (05631) 9189450 - stefan.ulrich@malermeister-saure.de

GOLDKURS AUF REKORDHOCH !!

GOLD & SILBER-BARANKAUF zu SPITZENPREISEN

Wir kaufen alle Goldlegierungen 999, 750, 585, 333 Goldschmuck, Zahngold, Münzen, Barren, Armbänder, Ringe, Ketten...kommen Sie mit Ihrem Schmuck vorbei und staunen Sie !

JUWELIER RUBIN

Bahnhofstr. 2
34497 Korbach

Tel.: 05631/9862440
Mo-Fr 9:30-16:00
Sa 9:30-13:00

Die kleinen Brüder des Radweges

Neue Schutzstreifen für Radfahrer an der Briloner Landstraße

Korbach – Die rund 1200 Meter Schutzstreifen an der Briloner Landstraße sind fertiggestellt. Ein Schutzstreifen ist quasi der kleine Bruder des Radwegs: Eine Markierung trennt ihn von der restlichen Fahrbahn ab. Autos und andere Kraftfahrzeuge dürfen die Leitlinien nur bei Bedarf überfahren und wenn dabei der Radverkehr nicht gefährdet wird. Parken ist auf dem Schutzstreifen verboten.

Die Fläche der Briloner Landstraße wurde laut Stadt

komplett neu aufgeteilt: Die beiden Fahrstreifen sind jeweils 3,25 Meter breit, die Radfahrstreifen links und rechts mindestens 2,10 Meter.

Die Strecke in Richtung Innenstadt ist nun für die Radfahrer fast über die gesamte Fläche zu überblicken. In den Ein- und Ausfahrten ist der Schutzstreifen rot markiert. Für Radfahrer in und aus Richtung Lebach bringt eine Überquerungshilfe mehr Sicherheit.

Vier Bushaltestellen wurden barrierefrei ausgebaut, die Bushaltestelle „Ziegel-feld“ in Höhe des neuen Ki-



Der Schutzstreifen für Radler an der Briloner Landstraße ist fertiggestellt: (von links) Bauamtsleiter Stefan Bublak, Binia Emde vom Bauamt und Bürgermeister Klaus Friedrich.

FOTO: LUTZ BENSELER

Gartenbau KURZROCK
 • Heckenschnitt
 • Pflasterarbeiten
 • Baumfällung & -pflege
 Ziegelhütte 4 · Korbach · Tel.: 05631-64628

IRINA Traumbussen
 80 F Natur · Frankenberg (Eder)!!
 NEU! • 0152-03938315

Bau- und Möbeltischlerei MARKUS MICHEL
 34471 Volkmarsen-Lüttersheim Dorfstraße 21
 Tel. 05693 991058
 Fax 05693 991059
 Mobil 0172 5320636
 tischlermeister.michel@t-online.de

Herstellung und Montage von:
 ■ Parkett verlegen und schleifen
 ■ Möbel
 ■ Treppen
 ■ Fenster- u. Haustüren
 ■ Innenausbau

zahnarztpraxis bad arolsen

Zahnerhaltung
 Zahnersatz
 Implantatversorgungen
 Narkosebehandlungen
 Lachgassedierung

Bahnhofstr. 93 • Bad Arolsen
 05691 62 44 60
 www.zahnarztpraxis-badarolsen.de

Noch in Form?

„Durch den Nebenjob als EDER-DIEMEL-TIPP-Zusteller bleiben wir fit und verdienen uns etwas zur Rente dazu.“

Foto: Ray - www.fotolia.com

Durch einen Nebenjob als Zeitungszusteller verdienen Sie Ihr Geld an der frischen Luft.

Gesucht werden **Zusteller/innen** vor Ort (wohnhaft in der direkten Umgebung des Verteilgebiets). Sie sind dafür verantwortlich den EDER-DIEMEL-TIPP **samstags** zuverlässig an die Haushalte zu verteilen.

- **BAD AROLSEN** Stadt (Uplandstr.)
- **BAD WILDUNGEN** Altwildungen (Unterm Rosengarten), Stadt (Itzelstr.)
- **DIEMELSEE** Adorf (Arolser Str.)
- **KORBACH** Stormbruch
 Eppe, Helmscheid, Nordenbeck, Ober-Ense, Stadt (An der Kalkmauer, Friedenstr., Pommernstr., Friedrich-Bangert-Str., Oststr., Tempel, Wiesenstr.)
- **LICHTENFELS** Sachsenberg (Frankenberger Str.)
- **VÖHL** Stadt (Lindenallee)
- **VOLKMARSEN** Stadt (Warburger Str.)
- **WALDECK** Alraft, Ober-Werbe, Höringhausen (Hauptstr.), Bömighausen, Schwalefeld, Stadt (Hoppecketalstr., Stryckweg, Waldecker Str.)
- **WILLINGEN** Usseln (Korbacher Str.)

Bewerben Sie sich jetzt:
 ☎ (0561) 92094-100 oder -101
 www.top-direkt.de

EDER DIEMEL TIP **TOP DIREKT**

nos verlegt. Zum Fahrplanwechsel wird die Haltestelle auch entsprechend umbenannt. Darüber hinaus hat die Stadt rund 580 Meter Kanal zwischen Marienburger Straße und Ostpreußenstraße erneuert sowie 70 Meter Kanal im Bereich vor dem Kino zur Erschließung des Wiesengrundstücks neu gebaut.

Den wenigsten Korbachern ist bekannt, das es sich bei der Briloner Landstraße sowohl um eine Landesstraße als auch eine städtische Straße handelt.

„Umso mehr freuen wir uns, dass es als Gemeinschaftsprojekt zwischen Land und Stadt gelungen ist, die Radwegesituation stadtein-

und auswärts wesentlich zu verbessern“, sagte Bürgermeister Klaus Friedrich. 900 Meter vom Ortseingang aus Richtung Lebach bis zum Kreisverkehr Nordring fallen unter die Baulast der Stadt, für die restlichen 500 Meter Richtung Skagerrakstraße ist Hessen Mobil zuständig. Insgesamt hat der Straßen-

bau 1,9 Millionen Euro gekostet. Die Stadt Korbach investiert 1,1 Millionen Euro, Hessen Mobil 600 000 Euro plus eine Förderung von 200 000 Euro für die Bushaltestellen und Radwegemarkierung. Der städtische Kanalbau in der Briloner Landstraße schlägt zusätzlich mit rund 800 000 Euro zu Buche. lb

Nothilfe im Kriegsgebiet

Heimische Hilfsorganisation bringt Essen in umkämpfte Dörfer

Waldeck-Frankenberg – Nach der Explosion auf der Krimbrücke sowie weiteren Rückeroberungen seitens der ukrainischen Armee, verstärkt Russland seine Angriffe auf die Ukraine mit Raketen. Innenstädte auch fernab der Frontlinie und Infrastruktur werden dabei in Visier genommen.

Die ukrainische Zivilbevölkerung ist aufgerufen die städtischen Zentren zu meiden und in Notunterkünften Schutz zu suchen und zu bleiben. Damit wird die Arbeit für Hilfsorganisationen, wie Logos Global Vision aus Korbach, schwieriger.

Die heimischen Helfer unterstützen gemeinsam mit kirchlichen Einrichtungen vor Ort die Zivilbevölkerung seit dem russische Truppen

im Februar in die Ukraine eingefallen sind und Tod und Zerstörung bringen. Logos leistet Nothilfe in der Ukraine, während der Flucht und in den Zufluchtsländern.

Wie bereits berichtet, werden in Boryslav (Westukraine) rund 150 Mütter mit ihren Kindern versorgt. Die meisten von ihnen sind aus Mariupol geflüchtet, der Stadt die in den ersten Kriegsmontaten für Schlagzeilen sorgte, wegen der erbarungslosen Kämpfe um das Stahlwerk. Logos sichert ihnen die Versorgung mit warmen Mahlzeiten und sendet finanzielle Hilfen.

Weitere 200 Flüchtlingsfamilien wurden in Moldawien aufgenommen. Dort verteilte Logos zudem 15.000 Mahlzeiten an Flüchtende auf der



Matthias Floreck
 Projektkoordinator

vor Ort besucht und ist mit einem Transport bis ins Kampfgebiet gefahren. „Die Angst kommt erst nach dem Erleben“, beschreibt Floreck. Auch Tage später bewegt ihn diese Tour noch. ma

Durchreise. Auch die wöchentlichen Hilfstransporte über die rumänische Grenzstadt Sighetu Marmatei laufen seither. Mittlerweile werden ukrainische Kriegsfüchtlinge von Logos auch in Bulgarien versorgt und neuerdings fahren von Odessa aus Freiwillige für Logos kleine Hilfstransporter bis zur Front, um die Menschen dort zu versorgen, die nicht vor den Kämpfen flüchten konnten. Matthias Floreck, der Projektkoordinator von Logos, hat die Hilfsaktivitäten

Nothilfe Ukraine

Wer die Hilfsorganisation Logos Global Vision unterstützen möchte, kann spenden auf das Konto der Bank für Sozialwirtschaft: IBAN: DE54 3702 0500 0001 2330 00. Verwendungszweck: „Nothilfe Ukraine“. Wer eine Spendenquittung benötigt, kann in den Verwendungszweck: „Nothilfe Ukraine sowie Namen und Anschrift“ schreiben. red

2000 Euro für Korbacher Tafel

Rotary Club unterstützt ehrenamtlichen Einsatz

Korbach – Die Korbacher Tafel hat Besuch von einer Delegation des Rotary Clubs Korbach-Bad Arolsen bekommen. Dabei ließen sich die Rotarier vom Vorstand unter anderem darüber informieren, dass neben Lebensmitteln auch zunehmend „Non-Food-Produkte“ wie Schulranzen eine wichtige Rolle spielen.

Die rasant steigenden Lebenshaltungskosten führen zu einer deutlich erhöhten Nachfrage bei den Tafeln, gleichzeitig sinken die Lebensmittelspenden. Die Transporte und Raummieten werden teurer.

Bei einer Führung durch die Räumlichkeiten der Korbacher Tafel erläuterte Vorsitzender Oliver Breysach die Abläufe rund um das Thema Lebensmittelspenden und -ausgaben an die Bedürftigen. Die Rotarier zeigten sich vom Engagement beeindruckt, das geleistet wird, um denen ehrenamtliche Hilfe angeeignet zu lassen, die darauf angewiesen sind. Detlef Lamm überreichte



Spendenübergabe: (von rechts) Wolfgang Finger, Renate Helling und Oliver Breysach von der Tafel sowie Detlef Lamm, Kai-Alexander Schmidt und Franz-Peter Kaiser vom Rotary Club Korbach-Bad Arolsen.

FOTO: ROTARY CLUB/PR

als Präsident des Rotary Clubs Korbach-Bad Arolsen eine Spende in Höhe von 1000 Euro, die die „Stiftung Life“ als gemeinnützige Stiftung mit Sitz in Celle verdoppelt. Die Tafelarbeit in Korbach er-

fährt durch den frei verfügbaren Betrag von 2000 Euro eine wirksame Unterstützung. Oliver Breysach nahm die Spende gerne entgegen.

Positiv sieht man auch das Engagement des Landes Hes-

sen und betont dessen Wichtigkeit. Es gehe darum, ein ziemlich konstant zur Verfügung stehendes Spendenaufkommen auf sich stetig erweiternde Bedürftigkeitsbereiche zu verteilen. red

Fahrgastinformationssystem werden installiert

Vier Haltestellen bekommen elektronische Anzeigetafeln

Bad Wildungen – Dynamische Fahrgastinformationssysteme (DFI) sind in vielen Kommunen inzwischen Standardausstattung. Fahrgäste werden darüber über Pünktlichkeit von Bussen und Bahnen, über Fahrtausfälle, Umleitungen oder besondere Vorkehrungen informiert. Alle Daten fließen umgehend in das Netzwerk des Nordhessischen Verkehrsverbunds ein. Nun werden auch die vier wichtigsten Haltestellen im Stadtzentrum mit dem dynamischen Fahrgastinformationssystem ausgerüstet, die erste Tafel ist am Bahnhof in Betrieb. Die Anzeigetafeln erleichtern die Orientierung,

Busverbindungen und Abfahrtszeiten sind übersichtlich dargestellt und werden stetig aktualisiert. Die neue Anzeigetechnik „ist für viele Fahrgäste eine wesentliche Erleichterung“, sagt Bürgermeister Ralf Gutheil. Vier Stadtbuslinien bedienen neben dem Stadtzentrum samt Bahnhof auch die Stadtteile Reinhardshausen, Reitzenhagen und Altwildungen. Mit dem neuen System werden die Haltestellen an Bahnhof, Breiter Hagen, Treffpunkt und Christkönig ausgerüstet. „Für sehbehinderte Fahrgäste gibt es sogenannte Text-to-Speech-Komponenten“, er-

klärt BKW-Geschäftsführer Uwe Bonan die gelben Aufforderungstasten. Nach dem Drücken des Knopfs werden die auf den Tafeln angezeigten Texte laut angesagt. Um die Servicequalität zu erhöhen, hat die Bad Wildunger Kraftwagenverkehrs- und Wasserversorgungsgesellschaft (BKW) als vorheriger Betreiber des Stadtbusses die Einführung des DFI geplant und den Förderantrag in Abstimmung mit Hessen Mobil auf den Weg gebracht. „Die Kosten betragen 130000 Euro, der Eigenanteil liegt bei 20000 Euro“, so BKW-Bereichsleiter Stephan Tent.



Anschlussverbindungen im Blick: Von links Bürgermeister Ralf Gutheil und BKW-Bereichsleiter Stephan Tent an der neuen elektronischen Tafel der Bushaltestelle am Bahnhof; BKW-Geschäftsführer Uwe Bonan (rechts) drückt die gelbe Aufforderungstaste, mit der Sehbehinderte sprachliche Hilfe anfordern können.

FOTO: CONNY HÖHNE



Der Eigenbetrieb Feuerwehr Korbach ist offizieller Dräger-Academy-Partner: (vorne, von links) Robert Cerrone, Bürgermeister Klaus Friedrich, Jan Heuvels, Julian Schmidt und Benjamin Heep.

FOTO: LUTZ BENSELER

Feuerwehren werden geschult

Korbacher Stützpunkt wird Ausbildungszentrum

Korbach – Der Feuerwerausrüstungs-Hersteller Dräger ist eine Partnerschaft mit dem städtischen Eigenbetrieb Feuerwehr eingegangen. Damit ist der Korbacher Feuerwehrstützpunkt neues Ausbildungszentrum des Lübecker Unternehmens.

Ab dem kommenden Jahr bietet die Firma Dräger Schulungen am Feuerwehrstützpunkt in Korbach an. Zehn Seminare mit jeweils zehn bis 15 Teilnehmern seien bereits geplant, erläuterte Benjamin Heep von Dräger. Pro Lehrgang sind drei bis fünf

Tage eingeplant. Zunächst werden die Trainer der „Dräger Academy“ Schulungen für Atemschutzgerätewarten anbieten sowie Seminare zu Gaswarngeräten, die sich unter anderem an Fachkräfte von Behörden und Industriekunden richten.

Die Partnerschaft mit Dräger bezeichnete Bürgermeister Klaus Friedrich als „Meilenstein in der Entwicklung des Eigenbetriebs“. „Das ist auch eine Anerkennung für die hochmotivierte und qualifizierte Mannschaft.“ Mit rund 400 Übernachtungen

pro Jahr seien die Seminare auch ein Wirtschaftsfaktor. Die Partnerschaft mit Dräger „erfüllt uns mit sehr viel Stolz“, so Julian Schmidt der Leiter des Eigenbetriebs. Der einzige weitere Schulungsstandort von Dräger in Hessen ist in Taunusstein.

KINO-TIPP

■ **KINO STUDIO Willingen**
Ticket ins Paradies: Tägl. 19.30
Tausend Zeilen: Sa u. So 17 h, Mo bis Mi 16.30 h
Die Schule der magischen Tiere 2: Tägl. 16 h, Sa u. So auch 14 h
Smile - Siehst du es auch: Tägl. 20h
Lieber Kurt: Sa und So 14.30 h

■ **CINE K KINO Korbach**
Anime Night 2022: One Piece Film - Red: Sa bis Mo 17.15 h
One Piece Film - Red OmU: Sa 21.45 h, Di 17.15 h
Black Adam: Mi 19.45 h
DC League of Super-Pets: Tägl. 15 h, Sa auch 13 h
Der Gesang der Flusskrebse: Mo 19.15 h, Mi 17.15 h
Der junge Häuptling Winnetou: Sa 15.15 h, So 13 h, Mo bis Mi 15 h
Der Nachname: Mi 20 h
Die Mucklas... und wie sie zu Petersson und Findus kamen: So 13 h und 15 h
Die Schule der magischen Tiere 2: Sa 13, 15, 17.15 h, So 13, 15, 17 h, Mo u. Di 15 u. 17.15 h, Mi 15 u. 17.30 h
Halloween Ends: Tägl. 19.30 und Sa 22 h
Lieber Kurt: Di 19.15, Mi 17 h
Mein Lotta-Leben - alles Tschaka mit Alpaka: Sa 13 h
Meine Chaosfee & ich: Sa 13, 15.15, 17 h, So 13, 15, 17 h, Mo u. Di 15 u. 17 h, Mi 15 h
Minions - auf der Suche nach dem Mini-Boss: Tägl. 15 h, Sa u. So auch 13 h
Orphan - First Kill: Sa 22.15 h
Smile - Siehst Du es auch?: Tägl. 17 h, Sa auch 22 h, Sa bis Di 19.30 h
Sneak Preview: Mo 19.45 h
Tausend Zeilen: Sa, Mo, Di. 17.15 u. So 17.30 h
The Woman King: Sa bis Di 19.15 h u. Sa 21.30 h, Mi 17 h
Ticket ins Paradies: Sa 19.15 h So u. Mo 19.45 h, Di 19.30 h
Top Gun - Maverick: Sa 19.30 h
Wie im echten Leben: Mi 19.45

Theatersaison beginnt mit „Frida Kahlo“

Volksbildungsring will Angebot in der Region erhalten

Bad Arolsen – Der Volksbildungsring (VBR) will auch weiterhin ein bezahlbares künstlerisches Angebot vor Ort erhalten. Die von der Coronapandemie geforderten Einschränkungen für den Kulturbetrieb haben den Verein arg getroffen. Daher hofft der Vorstand auf eine baldige Rückkehr zu den einst üblichen Besucherzahlen. „Unser Ziel bleibt es, auch in Zukunft auf dem flachen Land bezahlbare Kultur anzubieten“, betonte Schatzmeister Heinz-Albert Stracke.

Die neue Theatersaison des Volksbildungsring beginnt am Sonntag, 16. Oktober, um 19.30 Uhr mit einem Gastspiel der Burghofbühne Dinslaken in der Fürstlichen Reitbahn. Gezeigt wird das Stück „Frida Kahlo“ über das eigenwillige Leben der berühmten Künstlerin.

Mit dem Schauspiel „Der Trafikant“ geht es am Freitag, 18. November, weiter. Die Geschichte eines Tabak- und Zeitungshändlers im Österreich vor dem sogenannten „Anschluss“ an das Deutsche Reich wird erzählt. Am Samstag, 3. Dezember, wird das Schauspiel „Amadeus - Salieri contra Mozart“ aufgeführt. Eine flotte A-capella-Bühnenshow verspricht das Quartett „Maybeop“ bei seinem Auf-

tritt am Sonntag, 5. Februar. Das Schauspiel „Ungeduld des Herzens“ nach Stefan Zweigs Roman kommt am 5. März auf die Bühne. „Alles ist erleuchtet“, lautet der Titel eines Schauspiels, das am Montag, 10. April, in der Fürstlichen Reitbahn gezeigt wird. In dem 2002 erscheinenden Roman geht es um einen amerikanischen Juden, der in die Ukraine reist, um die Frau zu finden, die in den 1940er Jahren seinen Großvater vor den Nationalsozialisten gerettet hat.

Karten gibt's im Bürgerhaus

Karten gibt es beim Touristik-Service im Bürgerhaus. Die Vorträge der Hochschulwoche vom 13. bis 24. März sollen nach jetziger Planung wieder in Präsenz stattfinden. Ein Vortrag über die Möglichkeiten der Energiespeicherung ist am 9. Februar zu hören. Referent wird der ehemalige CRS-Schüler und jetzige Professor an der Universität Duisburg, Kai Exner, sein. Für die Reihe der Schlosskonzerte plant Rainer W. Böttcher mit fünf Konzerten. Das Neujahrskonzert am 15. Januar 2023 ist bereits nahezu ausverkauft.

SCHIESSER

NATÜRLICH. ZEITGEIST SEIT 1875

14 Jahre in Korbach

Geburtstagsaktion vom 17.-22.10.2022

zusätzlich

14%

Geburtstagsrabatt auf alle Kinderartikel

SCHIESSER
NATÜRLICH. ZEITGEIST SEIT 1875

Bahnhofstraße 18
34497 Korbach

Wäsche-Store Tel. 05631/5015738

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9.00-18.00 Uhr / Sa. 9.00-14.00

Ein neuer Klassenraum

Förderverein beschert Schülern Unterricht im Grünen

Vöhl - Zu Anfang des neuen Schuljahres wurde an der Ederseeschule Herzhausen ein grünes Klassenzimmer eingeführt, welches offen zugänglich für alle Schüler ist und bei diesen auch auf Begeisterung stößt.

Denn der neu geschaffene Außenraum, wird nicht nur in der vorgesehenen Unterrichtszeit genutzt, sondern auch in den Pausen verbringen die Kinder gerne ihre Zeit auf den neuen Bänken und beschäftigen sich dort mit malen oder dem Spielen mit Mitschülern.

Die erste Idee für ein grünes Klassenzimmer kam im Oktober 2021 zustande, als der Wunsch nach Unterricht an der frischen Luft, aufgrund der Pandemie und den damit einhergehenden Vorschriften, mit am größten war. Also setzten sich die Vor-



Schüler und Schülerinnen der Ederseeschule genießen Unterricht im Freien.

FOTO: JOSUA KELLER

sitzenden, des mittlerweile seit über 25 Jahre bestehende Fördervereins der Schule, Kerstin Schute und Eva-Maria

Schmidt mit der Konrektorin Alina Friedrich zusammen, um diese Idee zu realisieren und den Unterricht aus dem Klassenzimmer an die frische Luft zu bringen.

Um die nötige finanzielle Unterstützung zu erhalten meldete sich der Verein beim Sparkassen Advertskalender und dem Förderprogramm der Gemeinde an. Neben finanzieller Unterstützung gab

es auch tatkräftige Hilfe, damit die Idee finalisiert werden konnte.

In den Sommerferien wurde dann der Großteil des grünen Klassenzimmers aufgebaut, wobei der Hausmeister Nils Backhaus und der ehemalige Hausmeister Dieter Backhaus mit Unterstützung von Sebastian Klein einen Großteil der Arbeit vollzogen.

Für den Außenbereich sind für die Zukunft noch ein Barfußpfad und ein Sonnensegel geplant. Die Kosten für das Projekt werden mit rund 10.000 Euro beziffert.

Statt-Theater zeigt „Taxi, Taxi“

Britischer Humor und 70er-Jahre Gefühl

Mengeringhausen - Das Statt-Theater Mengeringhausen zeigt ab 22. Oktober die Komödie „Taxi, Taxi“. Geboten werde typisch britischer Humor und echtes 70er-Jahre-Gefühl. Das beginne bei der Kleidung der Schauspieler, gehe beim Bühnenbild weiter und setze sich bei der Musik fort, die in der Fassung des Statt-Theaters immer wieder zu hören sein wird, so Regisseur Spiße. Die Geschichte spielt im Mai 1970. Der Londoner Taxifahrer John Smith lebt glücklich verheiratet mit Mary Smith in Wimbledon. Und nebenbei mit Barbara Smith in Streatham. Das erfordert ein ausgeklügeltes und hochgradig perfektioniertes System und einen

streng geführten Kalender. Unvorhergesehenes ist nicht vorgesehen und darf nicht passieren. Als es doch passiert, nimmt das Schicksal gnadenlos seinen Lauf.

„Taxi, Taxi“ ist ab 22. Oktober, 20 Uhr, in der Stadthalle Mengeringhausen zu sehen. Weitere Vorstellungen sind am 23. Oktober (18 Uhr), 28. Oktober, 29. Oktober, 5. November, 6. November (18 Uhr) 11. November und 12. November geplant. Karten zum Preis von 15 Euro gibt es im Vorverkauf. Diese können nur über die Internetseite www.statt-theater.net bestellt werden. Tageskarten soll es, abhängig von möglichen Coronaauflagen, auch an der Abendkasse geben.



Das Statt-Theater Mengeringhausen zeigt ab 22. Oktober die britische Komödie „Taxi, Taxi“.

FOTO: MONIKA MEUSER

Landgasthof Elsebach

Zum Elsebach 2 · 34516 Vöhl-Schmittlotheim

Schlachteessen vom Buffet

am 29.10.22 ab 18 Uhr und am 30.10.22 ab 12 Uhr.

Nur mit Voranmeldung bis 26.10.22 unter 05635-7849850

oder Landgasthof-Elsebach@web.de.

Weihnachtsbuffet

am 25. und 26.12.22 ab 12 Uhr (je nach Corona-Regeln)

Schuhe für Jose Einlagen, Überweiten, Übergrößen und Untergrößen
Schuhhaus Vach
Lichtenfels-Goddelshaus • Tel. 05636/273



ASKLEPIOS
KLINIKEN BAD WILDUNGEN

informiert

Pflege im Fokus

Große Resonanz beim Pflegefachtag in Bad Wildungen

Bad Wildungen - Mit dem ersten nordhessischen Pflegefachtag in Bad Wildungen haben die Organisatoren gleich einen Volltreffer gelandet. Rund 240 Teilnehmer aus Nord- und Mittelhessen sowie dem südlichen Niedersachsen hatten kürzlich den Weg in die Wandelhalle gefunden - idyllisch inmitten von Europas größtem Kurpark gelegen, bot der Ort den idealen Rahmen für solch eine Veranstaltung. Gemeinsam hatten das Team des Asklepios Bildungszentrums für Gesundheitsfachberufe Nordhessen, die Marketingabteilung und das Team der Pflegedirektion ein abwechslungsreiches Programm auf die Beine gestellt - fünf Fachvorträge, die das große Thema „Pflege“ und all seine Facetten aus ganz unterschiedlichen Blickwinkeln beleuchteten, standen im Mittelpunkt der ganztägigen Veranstaltung.

Zum Auftakt sprach Diplom-Psychologin Gisela Mayer über „Krisenintervention nach und mit Corona“ und machte deutlich, „eine Krise ist etwas anderes als eine Grippe - vom Nichtstun

geht sie nicht weg“. Sie beschrieb zwei unterschiedliche Formen von Krise, zum einen die „situative Krise“, die aufgrund von plötzlichen und unerwarteten Situationen auftritt, und die „Lebensveränderungskrise“, die durch soziale, biologische oder psychische Ausnahme-Teilnehmern herbeigeführt würde, so die Referentin. Die Krisenintervention selbst definierte Mayer als „zeitlich limitierte Einflussnahme auf eine akute Belastungssituation, um eine kritische Entwicklung aufzuhalten oder abzuwenden“ - sie diene zualtererst der Bewältigung aktueller Probleme und nicht dem Finden von endgültigen Lösungen. Den Pflegeprofis machte sie klar, dass sie im Alltag einerseits Krisenmanager seien, jedoch auch ständig selbst von Krisen bedroht würden.

Prof. Angelika Zegelin sprach mit ihrem Vortrag „Zufriedenheit im Beruf - Berufsstolz Pflege“ vielen Teilnehmer aus der Seele. „Machen sie sich klar, dass Pflege ein guter Beruf ist“, forderte sie ihre Zuhörer auf - zugleich



Große Resonanz: Die Teilnehmer des ersten nordhessischen Pflegefachtags bei einem der fünf Fachvorträge.

ermutigte sie alle, sich verstärkt Gehör zu verschaffen und den Wert dieser wichtigen Arbeit auch nach außen darzustellen, um deren Lobby zu stärken.

Nach den beiden ernstesten Themen leitete Moderator Dr. Ulf Jonas zu „etwas leichter Kost“ über, die aber genauso wichtig für den Pflegeberuf ist. Felix Gaudo, Moderator, Speaker und Comedian, lockerte die Stimmung mit seinem Beitrag „Das kann ja heiter werden - die Kunst, gelassen und begeistert zu leben“. Humor sei mehr als nur die schnelle Pointe, sagte er, „wir brauchen ihn für die eigene Gelassenheit und zugleich für den entspannten Umgang mit anderen“, machte er deutlich. Seinem erfrischenden Vortrag und der auflockernden Interaktion mit dem Publikum folgte die Mittagspause - bei leckerer Kartoffelsuppe kamen die Teilnehmer schnell ins Gespräch. Wie auch in den kürzeren Pausen zuvor, konnte man im Foyer nun wieder die Fachmesse und die themenbezogene In-

dustrierausstellung besuchen. Diese boten interessante Produkte rund um das Thema „Pflege“, darüber hinaus präsentierten sich Einrichtungen und Initiativen, die die sich in praktischer Weise mit der Thematik beschäftigen. Am Nachmittag stand erneut die einzelne Pflegekraft im Fokus, „Selbstfürsorge und Achtsamkeit“ hieß der Vortrag von Anja-Maria Reichel, mit dem sie den Teilnehmern Tipps für das eigene Wohlbefinden im oftmals stressigen Berufsalltag an die Hand gab.

Zu guter Letzt stand der Ausblick von Dr. Qiumei Jiang-Siebert auf dem Programm, „Professionalisierung und Zukunftsfähigkeit des Pflegeberufes sowie die Bedeutung von Pflegediagnostik“, lautete das Thema der Pädagogin für Pflege- und Gesundheitsberufe. „Wir hatten ein gutes Händchen bei der Auswahl der Themen“, zeigte sich Mizrab Akgöz zufrieden, „die gute Resonanz gibt uns recht“, so der Regionalleiter der Asklepios Bildungszentren Hessen abschließend.

Bürgerideen gefragt

Bad Wildungen stellt 10.000 Euro bereit

Bad Wildungen - Die Stadt stellt wieder 10.000 Euro für Projekte bereit, an denen Ehrenamtliche mitwirken. Dieser „BürgerHaushalt“ sucht dazu im Vorfeld wieder Anregungen und mögliche Verwendungszwecke seitens der Bürgerinnen und Bürger.

Die können sich über den Link unter „News“ auf www.bad-wildungen.de mit ihren Ideen daran beteiligen. Der Link ist bis zum 21. Oktober freigeschaltet. Außerdem können

Vorschläge auch formlos per Post eingereicht werden. Die Schreiben mit Absenderangabe können einfach in den Briefkasten am Rathaus oder an der Weltkugel in der „Brunnenstraße“ eingeworfen werden.

Alle Ideen werden anschließend von der Koordinierungsgruppe der „Lokalen

Agenda 21“ mit Beschlussvorschlägen versehen und der Stadtverordnetenversammlung zur Beratung vorgelegt. In den vergangenen Jahren wurden mit diesen Mitteln zum Beispiel das Wasserspiel am Parkdeck Kaiserlinde, ein Ortstreffpunkt in Albertshausen, die Anschaffung von „Abstimmungs-Aschenbechern“ sowie die Ausstellung zu den städtischen Museen in der „Brunnenallee“ finanziell unterstützt.

Bürgermeister Ralf Gutheil: „Der BürgerHaushalt dient seit Jahren dazu, neue Ideen und Initiativen zur Entwicklung der Stadt einzureichen. Daher wird gebeten, hinsichtlich zu meldender Schäden im Stadtgebiet den „Mängelmelder“ oben rechts auf der Startseite der Website www.bad-wildungen.de zu nutzen.“

Großer Keltertag

Lebendiges Museum lädt zum Aktionstag

Odershausen - Im „Lebendiges Museum“ findet am Sonntag, 16. Oktober, der nächste Akti-onstag statt. Beim großen Keltertag bietet der Museumshof ein nostalgisches Bild, wenn die Zahnräder des alten Musers die schweren Sandsteinwalzen in Bewegung setzen und Äpfel zu Maische zerkleinern. Danach wird mit der alten Obstkelterpresse Apfelsaft gekeltert.

Der Apfelweinexperte des „Lebendiges Museums“, Karl-Georg Frese, wird dann aus der Apfelsafernte für das nächste Jahr Apfelwein herstellen. Gäste können am Aktionstag frisch gepressten Apfelsaft erwerben. Es wird jedoch darum gebeten, eigene Behälter mitzubringen.

Auch im Museum finden Aktivitäten statt. Neben der Flachsbearbeitung mit Spinnen und Weben in der Webstube wird in der Stellmachelei, der Schuhmacherei und der Schmiede gearbeitet. Auf den alten Herden wird als Waldecker Spezialität Gefüllter Krautkopf zubereitet. Zum Kaffee gibt es Hefekuchen aus dem Museumsbackofen. Während der Öffnungszeiten von 11 bis 17 Uhr finden regelmäßig Führungen statt. Gruppenführungen sind auch außerhalb der Aktionstage möglich. Anmeldungen nimmt Vorsitzender Heinrich Frese, Tel. 05621/4497, entgegen. Weitere Informationen stehen unter www.lebendigesmuseum.de zur Verfügung.



Zufriedene Gesichter: Organisatoren und Referenten freuen sich gleichermaßen über den guten Zuspruch.

FOTOS: ASKLEPIOS

Stellenangebote

Neuer Betreiber für die Cafeteria in Asklepios Stadtklinik gesucht!

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen die Asklepios Kliniken Bad Wildungen eine/n neue/n Betreiber/in für die rund 195 m² große Cafeteria in der Bad Wildunger Stadtklinik (ca. 50 Sitzplätze), zu der eine kleine Gastküche mit rund 14 m² gehört. Zusätzlich steht eine Außenterrasse (ca. 20 Sitzplätze) zur Verfügung, die bei schönem Wetter für die Bewirtung von Gästen genutzt werden kann. Zahlreiche Patienten und ihre Angehörigen sowie die Mitarbeiter der Klinik greifen gerne auf das Angebot der Cafeteria in der Asklepios Stadtklinik Bad Wildungen zurück, die sich im 1. Obergeschoss befindet. Die Bestuhlung und das Mobiliar befinden sich im Eigentum der Stadtklinik und können weiterhin genutzt werden.

Das Angebot sollte umfassen:

- Heiß- und Kaltgetränke
- Belegte Brötchen und Snacks
- Kuchen und Torten
- Süßwarensortiment und Eis
- Zeitungen und Zeitschriften

Weiterhin sollte die Bereitstellung eines Caterings bei Veranstaltungen/Konferenzen etc. des Auftraggebers zum Angebot gehören. Gern können Sie das Angebot nach Ihren Vorstellungen erweitern. Für die Bewerbung, Rückfragen und Vereinbarung von Besichtigungsterminen steht Ihnen die Assistentin der Geschäftsführung, Frau Elke Hüsken, zur Verfügung.

Asklepios Kliniken Bad Wildungen
Langemarckstraße 2 | 34537 Bad Wildungen
Tel.: 05621/704-4105 | E-Mail: e.huesken@asklepios.com
www.asklepios.com/bad-wildungen



K1 HÜTTE

Die Eventgastronomie am Berg

FRÜHSTÜCKSBUFFET

jeden Samstag von 9 – 12 Uhr
12,90 € pro Person
gerne mit Reservierung

GROSSES WILLINGER HÜTTENBUFFET

Jeden ersten Sonntag im Monat
von 18 – 21 Uhr | all you can eat
19,00 € pro Person
gerne mit Reservierung

www.dejavu-willingen.de
EroticNights - Sexy Girls - Striptease - Escort
Dj Stefan & Dj CrazyMike in da House.
☎ 02961 - 9 22 26 07

Auto-Ankäufe

Achtung! Kaufe alle Kfz, Diesel/Benziner. Auch mit allen Schäden, TÜV/KM egal.
Tel. 0176-84374269

Kaufe Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. 03 94 4 - 36 16 0 - www.wm-av.de. Fa.

Verkauf

EKB
Autohandel & Service

Suche für Export Pkw - Lkw - Busse

Unfallwagen, Motorschaden - alles anbieten!

Siegerer Str. 32, Frankenberg
Telefon: 06451 7180360
Mobil: 0151 14807332

Waschmaschine, Herd, Trockner, Gefrierkombis usw., Neugeräte als B-Ware oder GEBRAUCHTE
Fa. TM-Store, Zur Tintenmühle 3,
34466 Wolfhagen-Ippinghausen, 05692 9939472
Mo.-Fr.: 10-18 Uhr, Sa.: 9-14 Uhr, www.tm-store.de

Ankauf

Kaufe Modelleisenbahnen und Zubehör aller Hersteller, komplette Sammlungen in jeder Größenordnung zum fairen Preis.
Rufe zurück. 0177 3147538

Bekanntschäften

Hanne, 64 J., mit super Figur u. dem Herz am rechten Fleck. Den Haushalt mache ich mit links, ich koche für mein Leben gern, doch für mich alleine macht es keine Freude. Ruf üb. PV an u. lass uns frisch verliebt den Herbst genießen u. an tristen Tagen zusammen auf dem Sofa kuscheln. **Tel. 0176-57889239**

Birgit, 70 J., mit schöner frau. Figur u. viel Liebe im Herzen. Bin sparsam, eine gute Hausfrau u. Köchin, habe keine übertrieb. Ansprüche. Ich wohne ganz allein u. könnte auch zu Ihnen ziehen. Es ist schon wieder Herbst u. wir sind noch immer allein. Rufen Sie üb. PV an, alles im Leben ist doch zu zweit viel schöner. **Tel. 0152-24910120**

Warten Sie bitte nicht bis zur letzten Minute.

Je früher Sie Ihre Anzeige bei uns aufgeben, um so individueller können wir Sie bedienen.

LOKAL

Ihre Tageszeitung berichtet auch aus Ihrem Ort!

1963 **HUGO PIEPER** BAUUNTERNEHMUNG

WIR SUCHEN DICH! (m/w/d)

Bauleiter, Polier, Maschinist, Vorarbeiter, Facharbeiter

Wir sind ein etabliertes, familiengeführtes Bauunternehmen im Tief- und Straßenbau. Nutze deine Chance und leg den Grundstein für eine sichere, abwechslungsreiche und lukrative Zukunft. Gesucht werden Teamplayer mit Eigenverantwortung.

Wir bieten regionale Arbeit in einem jungen Team mit angenehmen Arbeitsklima und einer sehr guten Bezahlung!

Bewirb Dich jetzt und werde Teil unseres Teams!

Hugo Pieper GmbH
Am Ziegelgrund 34, 34497 Korbach
bewerbung@hugo-pieper.de, Tel. 05631-9715-0

Die Kliniken von MEDIAN gehören zu den besten Reha-Kliniken Deutschlands mit einer herausragenden Kompetenz bei Rehabilitation und Teilhabe. Bei der Qualitätsprüfung durch die Deutsche Rentenversicherung 2020 waren MEDIAN Fachabteilungen 99 Mal in der Spitzengruppe vertreten; 15 Mal gab es dabei 100 von 100 möglichen Qualitätspunkten. Hinzu kommen zahlreiche Auszeichnungen in Klinik-Rankings sowie Regionalpreise. 122 Kliniken und Einrichtungen, 19.200 Betten und Behandlungsplätze sowie ca. 15.000 Beschäftigte in 13 Bundesländern machen MEDIAN zum größten privaten Betreiber von Rehabilitationseinrichtungen in Deutschland.

Die MEDIAN Klinik Mühlengrund Bad Wildungen ist eine Rehabilitationsklinik mit den Fachbereichen für Psychosomatik, Orthopädie, Innere Medizin / Kardiologie und Neurologie.

Für unsere Klinik suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt Sie als

- **Leitung für die Logopädie / Sprachtherapie** (m/w/d)
Vollzeit / Teilzeit inklusive Antrittsprämie
- **Leitung für die Therapieplanung** (m/w/d)
Vollzeit / Teilzeit
- **Mitarbeiter für die Rezeption** (m/w/d)
Vollzeit
- **Diplom-/ Master-Psychologen** (m/w/d)
Vollzeit / Teilzeit
- **Psychologen in Ausbildung** (m/w/d)
Vollzeit / Teilzeit

Wir haben Ihr Interesse geweckt?
Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung über unser Jobportal.

MEDIAN Klinik Mühlengrund Bad Wildungen
Günter-Hartenstein-Str. 25 • 34537 Bad Wildungen
www.median-kliniken.de

KLINIK AM KURPARK
Urologisches Zentrum für Anschlussheilbehandlung (AHB) und Rehabilitation

Wir suchen neue Kollegen

- **Servicekraft** (m/w/d)
- **Reinigungskraft** (m/w/d)
- **Gesundheits- und Krankenpfleger** (m/w/d)
- **Psychologe** (m/w/d)

Die Stellenbeschreibung finden Sie auf unserer Homepage:
www.klinik-am-kurpark.de
Klinik am Kurpark Reinhardshausen GmbH
Ziergartenstraße 19
34537 Bad Wildungen
bewerbung@klinik-am-kurpark.de

Kliniken Hartenstein
Bad Wildungen

Wir suchen ab sofort

Servicekräfte für den Speisesaal (m/w/d)

(Vollzeit/Teilzeit)

Wir bieten Ihnen ein vielseitiges, attraktives Arbeitsumfeld, motivierte Kolleginnen und Kollegen, individuelle Arbeitszeitmodelle sowie eine attraktive Vergütung. Nähere Informationen erhalten Sie telefonisch unter 05621/88 10 93.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns sehr auf Ihre Bewerbung per Email an karriere@kliniken-hartenstein.de oder direkt an

Kliniken Hartenstein GmbH & Co. KG
Sekretariat der Geschäftsleitung
Frau V. Wagner
Günter-Hartenstein-Str. 8
34537 Bad Wildungen-Reinhardshausen
www.kliniken-hartenstein.de

Sie vermissen die aktuelle Ausgabe? Sie haben Fragen zur Zustellung?

☎ **05 61 / 920 940**

@ **info@top-direkt.de**

FÜR UNSERE FILIALE IN KORBACH SUCHEN WIR:

BÄCKEREIVERKÄUFER/IN

(M/W/D)

IN TEILZEIT ODER ALS MINIJOB.

WIR FREUEN UNS AUF IHRE BEWERBUNG:

BÄCKEREI & KONDITOREI Meyer

Königstraße 9 · 34308 Bad Emstal
Telefon 05625 5689

Fahrer m/w/d für Personenbeförderung gesucht.
Jens Marggraf GmbH
Bad Wildungen, Tel.: 0 56 21 - 56 00

Stellengesuche

Kleinunternehmer erledigt für Sie günstig Fliesen, Putz, Innenausbau!
Tel. 06453 7312 od. 0151 51123688

Zeitungslesen heißt informiert sein

markt.de DEIN MARKTPLATZ „TO GO“

WAS DU AUCH SUCHST, JETZT FINDEST DU ES NOCH SCHNELLER!

MIT DER KLEINANZEIGEN-APP VON MARKT.DE

KOSTENLOS
DOWNLOADEN

Laden im **App Store**

JETZT BEI **Google play**



Angebote gültig vom 17.10. - 22.10.2022

Jede Woche erfrischende Angebote!

logo
GETRÄNKE • FACHMARKT

Warsteiner Bier
diverse Sorten,
Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 3,10 € Pfand,
11 = 1,00 €

-29%
9,99

<p>St. Bonifatius Bier diverse Sorten, Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 4,50 € Pfand, 11 = 1,00 €</p> <p>10,99 9,99</p>	<p>Weißenoher Bier diverse Sorten, außer Bonator, Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 3,10 € Pfand, 11 = 1,20 €</p> <p>11,99</p>	<p>Würzburger Hofbräu Pilsener Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 3,10 € Pfand, 11 = 1,20 €</p> <p>11,99</p>	<p>Flensburger Pilsener Kasten = 20 x 0,33 l, zzgl. 4,50 € Pfand, 11 = 1,97 €</p> <p>14,99 12,99</p>
<p>Chiemseer Hell Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 3,10 € Pfand, 11 = 1,70 €</p> <p>16,99</p>	<p>Andechs Bier diverse Sorten, Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 3,10 € Pfand, 11 = 1,70 €</p> <p>18,99 16,99</p>	<p>Bad Brambacher Garten-Limonade diverse Sorten, Kasten = 12 x 0,7 l, zzgl. 3,30 € Pfand, 11 = 0,89 €</p> <p>8,99 7,49</p>	
<p>Warsteiner Bier diverse Sorten, Pack = 6 x 0,33 l, zzgl. 0,48 € Pfand, 11 = 1,51 €</p> <p>-33% 2,99</p>	<p>RhönSprudel Mineralwasser diverse Sorten, Kasten = 12 x 1 l, zzgl. 3,30 € Pfand, 11 = 0,46 €</p> <p>5,49</p>	<p>Volvic natürliches Mineralwasser, Kasten = 6 x 1,5 l, zzgl. 3,00 € Pfand, 11 = 0,61 €</p> <p>-21% 5,49</p>	<p>RhönSprudel PLUS diverse Sorten, Kasten = 12 x 0,75 l, zzgl. 3,30 € Pfand, 11 = 0,55 €</p> <p>-29% 4,99</p>
<p>top frisch Mineralwasser diverse Sorten, Kasten = 12 x 0,7 l, zzgl. 3,30 € Pfand, 11 = 0,33 €</p> <p>-26% 2,79</p>	<p>Possmann Apfelwein Apfelsaft diverse Sorten, Kasten = 6 x 1 l, zzgl. 2,40 € Pfand, 11 = 1,25 €</p> <p>-25% 7,49</p>	<p>Coca-Cola Kombikiste teilweise koffeinhaltig, Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 4,50 € Pfand, 11 = 1,60 €</p> <p>17,99 15,99</p>	
<p>Monster Energy diverse Sorten, koffeinhaltig, 0,5 l-Dose, zzgl. 0,25 € Pfand, 11 = 1,98 €</p> <p>-41% 0,99</p>	<p>Coca-Cola XXL koffeinhaltig, 2 l-Flasche, zzgl. 0,25 € Pfand, 11 = 0,60 €</p> <p>1,19</p>	<p>Kessler Zink Rotwein diverse Sorten, 1 l-Flasche, zzgl. 0,05 € Pfand, 11 = 3,99 €</p> <p>4,49 3,99</p>	<p>Schlitzer Burgenkümmel, 0,7 l-Flasche, 11 = 11,41 €</p> <p>-20% 7,99</p>
<p>Bad Brückenaauer Schorle Apfel, Johannisbeere, Kasten = 12 x 0,75 l, zzgl. 3,30 € Pfand, 11 = 0,89 €</p> <p>9,99</p>	<p>Asbach Uralt, Ramazzotti diverse Sorten, 0,7 l-Flasche, 11 = 14,27 €</p> <p>15,99</p>	<p>Jim Beam, Jack Daniel's Whiskey diverse Sorten, teilweise koffeinhaltig, 10 %, 0,33 l Dose, zzgl. 0,25 € Pfand, 11 = 6,03 €</p> <p>-33% 1,99</p>	

*nicht in allen Filialen erhältlich
Alle Artikel und Zugaben solange Vorrat reicht. Für Druckfehler keine Haftung!

Heurich GmbH & Co. KG • Landwehr 20-26 • D-36100 Petersberg



www.logo-getraenke.de

LOKALES



Michael Preusse-Song (l.) und Fritz Giese beim Aufbau der Ausstellung in der Galerie des Kunstvereins im Bürgerhaus.
FOTO: LUTZ BENSELER

Kunstverein zeigt „4 Art(en)“

Vier Künstlerinnen stellen Bilder aus

Korbach – Der Kunstverein Korbach zeigt unter dem Titel „4 Art(en)“ regelmäßig die Werke von vier Künstlerinnen, die Mitglieder des Kunstvereins sind, in einer Gruppenausstellung. Bis 29. November werden nun Arbeiten von Stephanie Bing, Zita Schlegel, Margit Heuser und Lidia Grön in der Galerie des Kunstvereins im Korbacher Bürgerhaus ausgestellt.

Lidia Grön ist Autodidaktin und malt seit ihrer Kindheit. In der Ausstellung sind mehrere ihrer Ölgemälde zu sehen. Kunstvereinsvorsitzender Michael Preusse-Song beschreibt die Bilder – in Anlehnung an die literarische Stilrichtung – als „fantastischen Realismus“. „Lidia Grön lehnt sich an die Romantik an und interpretiert das modern.“

Margit Heuser stammt ursprünglich aus dem Allgäu und bezeichnet ihre Kunst selbst als Expressionismus. Ein schneller Pinselstrich

und ausdrucksvolle Farben zeichnen ihre Bilder aus. „Margit Heuser malt aus ihren Gefühlen heraus“, sagte Preusse-Song.

Zita Schlegel ist Tierärztin und kennt sich entsprechend gut in der Anatomie aus. Das spiegelt sich in ihren Tierporträts wider, die sie als Auftragsarbeiten anfertigt. „In ihren Bildern bringt sie die emotionale Beziehung von Tier und Mensch zum Ausdruck.“

Stephanie Bing zeigt Collagen, die an die Interieurmalerei angelehnt Innenräume zeigen, die aber nicht real sind. „Man tritt in die Fantasieräume von Stephanie Bing ein“, sagt Preusse-Song. Jeder abgebildete Gegenstand erzählt eine eigene Geschichte.

Die Ausstellung kann zu den Öffnungszeiten von Dienstag bis Freitag von 16 bis 18 Uhr, am Samstag und Sonntag jeweils von 15 bis 17 Uhr besichtigt werden. Der Eintritt ist frei. lb



Detailreich und ausdrucksstark: Marco Kerkmann stellt Buntstiftzeichnungen aus.
FOTO: KERKMANN/PR

Zeichnungen von Kerkmann

Hobbykünstler zeigt Ausstellung

Reinhardshausen – In der Wandelhalle Reinhardshausen wird die Ausstellung „Kerkmann bekennt Farbe“ mit Bleistift- und Buntstiftzeichnungen des Hobbykünstlers Marco Kerkmann gezeigt.

Kerkmann nutzt als Inspiration charismatische Frauen, berühmte Filmszenen oder Gemälde der Kunstgeschichte, die er in seine Zeichnungen überträgt. In dem er einzelne Elemente verändert oder hinzufügt,

entwickelt er seinen eigenen Stil.

Es entstehen dabei ausdrucksstarke Bilder, die zu langem Betrachten einladen. Erst vor einigen Jahren griff der Hobbykünstler auch zu Buntstiften, mit denen er besondere Akzente setzt oder Szenen hervorhebt. Die aktuelle Ausstellung widmet sich vor allem dieser neuen Farbigkeit.

Die Ausstellung kann bis 4. Dezember täglich von 9 bis 17 Uhr besichtigt werden.